

No 11.
No. 65¹⁶¹
Beantwortung
über
den Zustand der Schule
in Salenstein

die Kinder zu
schickte

Erklärung über die
Fragen des Herrn Schul
zu Salenstein von
Grossen Josef Schulmeister
den 22ten Junij 1799

Q. Wie lange dauert täglich im Q. 164
 Q. Wie lange dauert täglich im Q. 164

Q. Die Döfeln werden täglich 6
 Stunden, und man macht noch ungefähr
 Stunden, vor mittags von 8 bis 11 Uhr
 und Nachmittag von 1 bis 4 Uhr

aber dann im Winter ist es notwendig
 länger nicht können, so müssen die
 in der Döfeln sitzen bleiben, bis die
 selbe kommen.

Q. Sind die Kinder in den Döfeln
 Q. Nein! denn die Eltern für die Kinder
 bei den Kindern in den Döfeln
 Teil der Arbeit sehr leicht, und
 jugendlich ist, und die Eltern sehr
 zufrieden sind, denn die Kinder
 können die kleinen Kinder man
 macht wegen der kleinen Mithilfe,
 und wegen denen Döfeln nicht
 nicht fortkommen, und können zeit
 bei den Eltern ihre Kinder, welche
 ein wenig verkaufen, anfallen,
 zur Arbeit im Feld in den Jahren

3. Personalverhältnisse.

Q. Wie hat bisher den Besitz
 weniger bestellt?

A. Die Frau Herrmann! und die
 Kamilla Kämpferin.

Q. Wie sind die?
 A. Sie sind, die Ehefrau

Q. Wie ist es?
 A. Aus der Kamilla Kämpferin.

Q. Wie alt ist es?
 A. 57 Jahre.

Q. Hat er Familie? Wie viel Kinder?
 A. Seine Familie besteht aus seiner
 Frau, und vier Kindern
 3 Töchter und 2 Söhne, von welchen
 alle aber eine Auswanderung ist.

Q. Wie lange ist es im Besitz?

A. Von 27 Jahren, und die Mutter,
 in welcher Zeit aber sehr viele Arbeit
 zu tun ungeschaffen, und die Arbeit
 zu tun erdulden auf dem
 Boden, hat sie, und die Döfeln
 auf dem Boden nicht gegelert
 werden.

Q. Wo ist er vorher gewesen? Was hatte
 er für einen Beruf?

A. Er ist allzeit in seinem Geburtsort
 Ort gewesen, und hat in der Jugend
 den die Döfeln für Profession wahrgenommen,
 welche Profession er nicht verließ, seine
 Töchter, der und auch der Döfeln, so
 als es ihm möglich war, hat er ihnen
 zu tun, denn er seine ganze Auf
 zucht, die er und er, und die
 nicht hat können aufgeben, weil die
 Döfeln sehr schön sind, und
 einigen Kindern hat

Q. Zieht er jetzt neben dem Laframen
noch andere Anordnungen?

A. Nein.
Q. Die vielen Kinder besuchen über
sonst die Schule?

A. Die Anzahl der Kinder kann man
nicht bestimmen, es ändert sich
der Schulmeister besucht alle Munde
in der ganzen Gasse immer dabei, in
Walden er alle Kinder aufzusuchen
und täglich zu besichtigen, er kann
dann im Anfang der Woche die Kinder
zahl 30 oder 70 Kinder aufzusuchen
sind, so sind man macht nur noch 30 oder
höchstens 40 Kinder am Ende der Woche
in der Schule zum Unterrichte.
Man kann 100 Kinder aufzusuchen
haben, so sind man macht nur noch 20
Kinder am Ende der Woche in der Schule
dann gibt es noch Zünfte, dann sind
für Kinder 2 oder 3 Tage im Anfang
der Woche in der Schule, es haben
dann besorgen die Polizei das sein, und
geben dem Schulmeister nur den halben
Lohn, und man macht gar nicht, da
auf der Schulmeister kann seinen Gehalt
in der ganzen Woche dem Schulmeister abgeben
und abwarten müssen.

Aber wie sieht der Schulmeister der
Zünfte, ist zu danken, da haben
für den Lohn, das sind den Wagen und
Wagen und Wagen reparieren,

und dann Zünfte, ist in der Gemeinde
für ein Jahr, mit dem
Truppen überleben, da haben der
Zünfte Agent, und die L. von der
Municipalität, er ist in alle Zünfte
in der ganzen Gemeinde, er ist in
immer fünfzig Mann, fünfzig Mann, er ist
er hat alle Zünfte, und er ist mit der
Zünfte nicht zu besorgen müssen.

4. Oekonomische Verhältnisse.

Bezahl. Land (Beschäftigung)

ist der Zünfte vorhanden?

A. Ja, der Zünfte in der Gemeinde
ist ein beträchtlicher und großer Zünfte.
Land vorhanden, das ist ein alter
Damm, er ist der ganzen Gemeinde
Stück, er ist der Gemeinde und der Gemeinde
von Zünften, das ist der Gemeinde, es
man in der Zünfte aufzusuchen hat, in
die Zünfte in der Gemeinde, es ist
dann, so ist der Gemeinde, es ist
nicht aufzusuchen, dann sind die Zünfte
Zünfte zugleich nach Proportion auf
in der Zünfte, er ist der Gemeinde
nicht zu danken, aber in der Gemeinde
müssen haben die Gemeinde, es ist
man, man ist ein Zünfte, man ist in der
Zünfte, man ist ein Zünfte, da sind
in der Gemeinde, er ist der Gemeinde
dann er ist ein Zünfte ist.

Ein Par kann, falls die Dammirle, die
 seiner hiesigen eingewanderten Pflanzungen
 Einwohnern eine Pflanzung von 500
 Stücken von der Klostermüllerei zu
 Barbara Theresia von Vornbäumen
 den Berg, einem Pflanzhause, in der
 Pflanz zu formen, und in der Pflanz
 zu Pflanz, an demselben Tag
 anzuhalten wird.
 im Pflanz, demselben Pflanz, welche
 Gutsbesitzer oder 8 Personen Pflanz
 in der Pflanz Pflanz haben Pflanz
 kann, aber die Pflanz für die Pflanz
 fünf nicht mehr anzuhalten oder 22
 jedem Kind, aber fünf Jahren
 von jedem anzuhalten für die Pflanz, die
 einen Pflanz Pflanz
 A. Pflanz Pflanz Pflanz Pflanz
 fünf von der Pflanz.

Bezahl. Geld.

A. Pflanz Pflanz Pflanz?
 A. der Pflanz Pflanz Pflanz
 von jedem Kind 22 anzuhalten
 fünf Pflanz, die fünf Pflanz
 22 anzuhalten, aber Pflanz, und Pflanz
 fünf der Pflanz Pflanz Pflanz?

Bezahl. Haus. 166

Ein Zustand wegen dem Pflanz
 fünf Pflanz Pflanz,
 Ein Dammirle fünf hiesigen
 Pflanz, das Pflanz Pflanz die
 Pflanz anzuhalten wird Pflanz
 Pflanz, und Pflanz Pflanz
 Pflanz, in Pflanz an die Pflanz Pflanz
 fünf! Pflanz der Pflanz Pflanz
 möglich ist, das Pflanz Pflanz
 fünf Pflanz, zu Pflanz Pflanz Pflanz
 Pflanz, Pflanz Pflanz, Pflanz Pflanz
 Pflanz in Pflanz Pflanz Pflanz,
 und Pflanz Pflanz Pflanz Pflanz
 Pflanz, zum Pflanz, Pflanz Pflanz,
 Pflanz, und Pflanz, Pflanz Pflanz
 Pflanz Pflanz, Pflanz Pflanz Pflanz
 Pflanz Pflanz Pflanz Pflanz.

Testiert Ho Pflanz Pflanz
 Schul Vicarius.